

INHALT

Vorwort.	5
Verzeichnis der Abkürzungen.	9
Einleitung	11

A. Systematischer Teil

Allgemeines	13
-----------------------	----

I. Lexikalische Homophonie

1. Echte totale Homophone	14
2. Unechte totale Homophone	14
3. Echte partielle Homophone	15
4. Unechte partielle Homophone	15

II. Morphologische Homophonie

1. Homophonie zwischen verschiedenen Deklinations-Einzelformen der Substantiva	16
2. Homophonie zwischen einzelnen Formen der Substantiva und anderer Wortklassen.	23
a) Substantiva und Adjektiva (23) – b) Substantiva und Adverbia (25) – c) Substantiva und Numeralia (25) – d) Substantiva und Pronomina (25) – e) Substantiva und Präpositionen (26) – f) Substantiva und Konjunktionen (26) – g) Substantiva und Modalwörter (26)	
3. Homophonie zwischen einzelnen Formen der Verba	27
4. Homophonie zwischen einzelnen Formen der Verba und anderer Wortklassen.	27
a) Verba und Substantiva (27) – b) Verba und Adjektiva (36) – c) Verba und Numeralia (38) – d) Verba und Präpositionen (38) – e) Verba und Konjunktionen (38) – f) Verba und Interjektionen (39) – g) Verba und Partikeln (39) – h) Verba und Modalwörter (39)	
5. Homophonie zwischen Adverbien und einzelnen Formen anderer Wortklassen.	39
a) Adverbia und Verba (39) – b) Adverbia und Adjektiva (40) – c) Adverbia und Numeralia (40) – d) Adverbia und Pronomina (40) – e) Adverbia und Präpositionen (40) – f) Adverbia und	

Konjunktionen (40) – g) Adverbia und Interjektionen (41) – h) Adverbia und Modalwörter (41) – i) Adverbia und Partikeln (41)	
6. Homophonie zwischen verschiedenen Deklinations-Einzelformen der Pronomina	41
7. Homophonie zwischen weiteren Einzelformen verschiedener Wortklassen	41
a) Partikeln und Konjunktionen (41) – b) Partikeln und Pronomina (42) – c) Pronomina und Konjunktionen (42) – d) Sonstiges (42)	
8. Homophonie zwischen Wörtern und Wortgruppen	42
9. Korrelationsschema zur Veranschaulichung	44
Schlußbemerkung zum Systematischen Teil	44

B. Historischer Teil

I. Entstehung von Homophonie

1. Phonetische Ursachen	47
a) Entstehung von Homophonie durch Lautveränderungen in den Flexionsmorphemen (47) – b) Entstehung von Homophonie durch Lautveränderungen in den Wurzel- bzw. Basismorphemen (51) – c) Homophonie infolge der durch die urslavische Lautentwicklung bedingten Konsonantenalternationen (51) – d) Homophonie infolge von Auslautverhärtung stimmhafter Konsonanten (52) – e) Homophonie infolge der Lautveränderungen des unmittelbar vortonigen Vokalismus (55) – f) Homophonie durch Vokalreduktion (58) – g) Homophonie durch Assimilation bzw. Dissimilation (60)	
2. Phonetisch-semantische Ursachen	62
a) Homophonie durch Volksetymologie (62) – b) Homophonen-Attraktion (63)	
3. Semantische Ursachen	64
4. Semantisch-morphologische Ursachen	69
a) Übergang aus andern Wortklassen zu den Substantiva (69) – b) Übergang aus andern Wortklassen zu den Adjektiva (71) – c) Übergang aus andern Wortklassen zu den Adverbia (73) – d) Übergang aus andern Wortklassen zu den Präpositionen (75) – e) Übergang aus andern Wortklassen zu den Modalwörtern (76) – f) Übergang aus andern Wortklassen zu den Konjunktionen (76)	

- g) Übergang aus andern Wortklassen zu den Interjektionen (76)
- h) Korrelationsschema (76)

5. Wortbildung als Ursache	77
a) Abgeleitete Wörter mit homophonen Ableitungsmorphemen (77)	
- b) Homophone, deren Entstehung durch Ableitung von oder Zuordnung zu verschiedenen Grundwörtern bedingt ist (79) -	
c) Homophone, deren einer Partner eine univervierende Verkürzung ist (83)	
6. Entlehnung als Ursache	84
a) Homophone, deren einer Partner ein Lehnwort ist (84) -	
b) Homophone, deren beide (bzw. sämtliche) Partner Lehnwörter sind, und die <i>aa)</i> aus derselben Sprache entlehnt sind und dort schon homophon waren (85) <i>bb)</i> aus derselben Sprache entlehnt sind und dort noch nicht homophon waren (86) <i>cc)</i> aus verschiedenen Sprachen entlehnt sind (87)	
7. Lehnübersetzung als Ursache	88
8. Homophone mit unsicherer Entstehungsart.	89

II. Die Wirkung der Homophonie auf die Sprache und die Reaktion der Sprache

1. Verwechslungen und Mißverständnisse	90
2. Vermeidung und Schwund von Wörtern unter möglicher Einwirkung von Homophonie ("Homophonentherapie").	93
3. Akzentverlagerung als Mittel zur Beseitigung störender Homophonie	104
4. Ausnutzung verschiedener Pluralformen bei den Substantiva.	110
5. Umgehung von Lautregeln	110
6. Ausnutzung von Wortdubletten	111
7. Beseitigung von Homophonie durch Ersatzbildungen	113
8. Prophylaktische Vermeidung von Homophonie bei der Wortbildung	114
9. Bewußte Anwendung von Homophonen im Wortkunstwerk	125

Anmerkungen	137
Literaturverzeichnis	143
Verzeichnis der Wörterbücher	147